

9-Euro-Ticket

Beitrag von „laleona“ vom 9. Mai 2022 10:17

Zitat von Thymian

Sieht man ja hier schon und das unter Akademiker*innen.

Ich find's megagut, wenn jemand autofrei lebt. Ich habe auch explizit darum gebeten, mir Tipps zu geben, wie es autofrei gehen soll und ich habe auch extra gesagt, man möge mir blödisnige Vorwände meinerseits um die Ohren hauen.

Aber ich habe noch keine Vorschläge bekommen, außer: Schränke dich ein. Und das tue ich schon. Wie soll ich bitte gern danke autofrei leben hier? Ich bin immer noch offen für alle Vorschläge.

Dorf, nur AST unregelmäßig, nur in die nächste Kleinstadt, dort S-Bahn, 2 Kinder, Musik, Sport, Physio (alles nur die Kinder!), Arbeit einmal 10, einmal 20km weit weg. Radwege teilweise, aber nicht zum Sport zB.

Ich sag's gern nochmal: Ich hasse autofahren und wäre mehr als glücklich, wenn ich es nicht mehr bräuchte.